

Interessiert mich die Bohne- Misereor Bußgang nach Süchterscheid 2024

Von S. L.

1. April 2024, 21:43





Den Bußgang nach Süchterscheid hat Monsignore Kreuzberg vor mehr als zwei Jahrzehnten in unserem Pfarrverband ins Leben gerufen.

So machte sich bei strahlendem Sonnenschein, aber kühler Temperatur, eine Gruppe von 13 Frauen und einem Mann an einem der Fastensamstage auf den Weg nach Süchterscheid. An verschiedenen Stationen machten sie Halt und hielten inne bei Impulsen der diesjährigen Misereor Fastenaktion „Interessiert mich die Bohne“. Damit betont Misereor: jede einzelne Bohne ist wichtig, jeder Mensch ist wichtig. Denn jeder Mensch kann wie die Bohne Samen sein für Großes.

Die Pilger trugen abwechselnd einen „Würdestein“ des Holzbildhauers Ralf Knoblauch, der die Aufschrift trägt „Würde-unantastbar“.

Dies symbolisiert den Auftrag für uns Christen, den Blick zu weiten für die Schicksale der anderen, um ihnen Stütze und Hoffnung zu sein.

Alle Teilnehmenden erhielten nach dem abschließenden Impuls zum Nachdenken, ein Säckchen mit Bohnen, damit sie mit diesen schöne Augenblicke und Erlebnisse festhalten können, denn in unserem Alltag geht der Blick für das Schöne allzuschnell unter.

Gemeinsam beteten sie: „Gott, sei Gerechtigkeit in unseren Entscheidungen, sei Kraft in unserem Handeln und Hoffnung in schweren Zeiten.“